Or. 1974. 4622 - Hs. or. 4622

## Hs. or. 4622

## Allgemeine Daten

Signatur	
ь neu	Hs. or. 4622
→ alternativ	Akzessionsnummer : Or. 1974. 4622
Тур	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Reck Morano
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDPersianMSBook_manuscript_00002191
erstellt am	2022-05-19T13:17:44.965Z
letzte Änderung	2022-05-30T14:29:27.853Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Persisch Osmanisch-Türkisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Datum	
→ Abschrift	(letzter) 30. Ğumāda-al-awwal 948/1. Oktober 1541
Vollständigkeit	Anfang fehlt
Textanfang wie in Hs.	ar: بعد از کشایش مقال سوزاچدقد بستایسن خحسته مال مال مبارک او کش ابله دانایی را
Kolophon	de f. 79a mit Angabe des Datums der Abschrift.
Thematik	Literatur
Schlagwörter	de Rätsel
Inhalt	de Osmanisch-türkische Übersetzung einer Abhandlung über Rätsel (muʻammā) von Ğāmī
Einträge/Stempel	de Vorderer Innenspiegel: ein Eintrag mit Datum: Ğumādā-al-ūlā 1322/Juli-August 1904 vier violette runde Stempelabdrücke f. 1a: Eigentumsvermerk auf dem oberen Rand

### Personendaten

Verfasser des Grundwerks		
→ Vorlageform	ar	:f. 78b
	de f. 78b: ʿAbd-ar-Raḥman Ǧāmī	عبد الرحمن جامی
4 Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00002083	
→ Name	Ğāmī, Nūr-ad-Dīn ʿAbd-ar-Raḥmān Ibn-Aḥmad al-	
Lebensdaten	الجامي, نور الدين عبد الرحمن بن أحمد * 23. Šaʻbān 817/7. November 1414 in Ḫarǧird im Distrikt Ǧām † 18. Muḥarram 898/9. November 1492 in Harāt	
→ Datenquelle	GND: 119077884	

# Äußere Beschreibung

Or. 1974. 4622 - Hs. or. 4622

Anzahl der Bände	de 1
Einband	<ul> <li>de Dunkelbrauner Halbledereinband mit Klappe. Deckel mit marmoriertem Papier beklebt.         Innenspiegel mit gelbem Papier beklebt. Auf dem Rücken befindet sich ein Aufkleber mit T         98.</li> <li>de Der Einband und der Buchblock sind durch Wurmfraß stark beschädigt. die Verbindung         zum Buchblock ist fast völlig abgelöst. Es wird nur noch durch die Klebung am hinteren         Deckel zusammengehalten.</li> </ul>
Beschreibstoff	
	Papier
→ Farbe	gelblich-weiß
→ Wasserzeichen	de vorhanden
↓ Zustand	de Starke Zerstörung durch Wurmfraß im Bereich der oberen und unteren Ränder. Dadurch sind die ursprünglich durchgängig vorhanden gewesenen Kustoden zerstört. Wasserränder.
Blattzahl	de 79 f.; parallele arabische Blattzählung, die mit Blatt 2 beginnt.
Blattformat	de 21 x 15,3 cm
Anmerkungen	de Die Basmala wurde offenbar nachträglich über die erste Zeile auf dem ersten Blatt geschrieben. Daher kann man annehmen, dass das erste Blatt schon länger fehlt. Auf dem unteren Schnitt befindet sich eine verwaschene unleserliche Titelangabe.
Textspiegel	de 15,5 x 10 cm
Außenmaße	de 21,3 x 16,5 x 2 cm
Zeilenzahl	de 19
Kustoden	durchgehend
Schrift	
→ Duktus	arabisches Alphabet → Nasta'līq
→ Tinte	schwarz rot
→ Ausführung	de Nastaʿlīq-i taḥrīrī. Leitwörter, Orientierungszeichen und Überstreichungen in Rot.